



Hier machen Profikletterer schön sauber

HANNOVER. „Nicht zu heiß, nicht zu kalt und vor allem nicht zu windig“, so ist für Thomas Krohn das perfekte Arbeitswetter. Er und seine Kollegin Anna Dudek sind professionelle Industriekletterer. Mit einer speziellen Technik seilen sie sich bis zu 50 Meter ab.

Zurzeit hängen sie am Anzeigerhochhaus in der Goseriede. Krohn erklärt: „Wir sind hier drei Tage lang beschäftigt und putzen alle Fenster, die anders nicht zu erreichen sind. Das geschieht zweimal jährlich – im April und Oktober.“

Die Fenster des Hochhauses reichen 40 Meter in die Höhe. „Hier kann zu starker Wind gefährlich werden“, weiß Krohn. Die Kletterer kommen immer dann zum Einsatz, wenn kein aufwendiges Gerüst aufgebaut werden kann. „Häufig montieren wir Werbeplakate und Banner“, berichtet er. Auch Reparaturen, Malerarbeiten, die Pflege von Fassadenbegrünungen oder das Fällen von Problembäumen gehören zu ihren Aufgaben.

Im/ Foto: Decker